

INHALT

A. Einleitung	7
B. Raum	
I. Hintergrund der Handlung	20
II. Raum als Erscheinung des Bewußtseins	21
III. Die Bedeutung des Fensters	27
IV. Nähe und Unendlichkeit	32
V. Die Bedeutung für den Leser	36
C. Mystische Elemente	
I. Vergleich und Metapher	
1) Vergleich und Metapher in „Der Mann ohne Eigenschaften“	44
2) Vergleich und Metapher in mystischer Literatur	53
II. Häufung	
1) Häufung in „Der Mann ohne Eigenschaften“	58
2) Häufung in mystischer Literatur	66
III. Antithetik und Paradox	
1) Antithetik in „Der Mann ohne Eigenschaften“	70
2) Paradox in „Der Mann ohne Eigenschaften“	84
3) Antithetik und Paradox in mystischer Literatur	87
IV. Interpretation des ersten Kapitels statt einer Zusammenfassung	90
V. Zum Verhältnis von Musils Roman zu mystischer Literatur	99
D. Synthese	
I. Verschiedene Formen der Synthese	
1) „Synthese“ in mystischer Literatur	109
2) Ulrichs Suche nach Synthese	111
3) Die Beziehung verschiedener Personen zur „Synthese“	117

II. Der „andere Zustand“	121
III. Mystik und Aufklärung	
1) Freiheit von der Welt:	
a) aus mystischem Glauben	131
b) aus aufklärerischem Experiment	135
2) Der gesellschaftliche Charakter des „anderen Zustands“	139
3) Didaktische Aufgaben:	
a) Die Bedeutung des Erzählers und des Lesers in Wielands Roman „Geschichte des Agathon“	147
b) Die Stellung des Erzählers und des Lesers in Musils Roman	156
4) Zusammenfassung und kritische Anmerkungen .	163
E. Schluß	
I. Zur Frage des Kunstcharakters	166
II. Ansätze zu einer Kritik	172
Literaturverzeichnis	179
Namenverzeichnis	183